



Windkraft, EE und regionale Wertschöpfung

Flaute in Sicht...

Regio COP Fachkonferenz Energie, 29. Juni 2026, Bayreuth

Markus Ruckdeschel, Energieagentur Nordbayern

Fachkonferenz ENERGIE

Ablauf

Fachkonferenz Energie:

KOORDINATION NETZ-/EE-AUSBAU OBERFRANKEN | AUSTAUSCH MIT LANDES- UND BUNDESPOLITIK



29. Juni 2026
10:00 - 15:00 Uhr



Tagungszentrum Bayreuth
Kolpingstr. 5, 95444 Bayreuth

Veranstaltet durch:



In dieser Veranstaltung wird der fachliche Dialog zur besseren Koordinierung des EE-Ausbaus in der Region fortgesetzt.

Zwischenzeitlich überschlagen sich die Ereignisse im Energiesektor und zu dem umfangreichen Katalog von Herausforderungen sind zahlreiche weitere Problemstellungen hinzugekommen.

Am Vormittag werden die (tages-)aktuellen Ereignisse und die Pläne des Wirtschaftsministeriums sowohl mit **Vertreter*innen der Branche** als auch mit Vertreter*innen des **Bürgermeister-appells „Gemeinsam Erfolgreich Erneuerbar“** diskutiert. Daran anschließend werden Forderungen nach Berlin und München formuliert und verabschiedet.

Nach der Mittagspause werden die Ergebnisse des Austauschs an politischen Vertreter*innen übergeben und mit ihnen darüber gesprochen. Mit dabei sind:

- Andreas Schwarz, (MdB, SPD)
- Dr. Silke Launert (MdB, GSU, Staatssekretärin)

Themenfeld



gefördert durch:



Windenergie ist größtes Beschäftigungsfeld

Biomasse, Solarenergie und Wärmepumpe folgen als weitere zentrale Bereiche



Bruttobeschäftigung in den erneuerbaren Energien nach den einzelnen Technologien im Jahr 2025

Quelle: GWS-Kurzmitteilung 2026/12, eigene Darstellung

| BertelsmannStiftung

Investitionen schaffen Beschäftigung

Aktuelle Gesetzesvorhaben sorgen für Investitionsrisiko



Verteilung der Bruttobeschäftigung in den erneuerbaren Energien nach Segmenten im Jahr 2025

Quelle: GWS-Kurzmitteilung 2026/12, eigene Darstellung

| BertelsmannStiftung

»In Zeiten wirtschaftlicher Krise, in denen wir um jeden Job kämpfen, sollten wir die Fehler aus der Vergangenheit nicht wiederholen. Wir dürfen den Ausbau der erneuerbaren Energien kein weiteres Mal abwürgen.«

Roman Wink, Arbeitsmarktexperte der Bertelsmann Stiftung

Windkraft und regionale Wertschöpfung

Windkümmerer in Bayern: Erfolgsmodell seit 2020



Windkraft und regionale Wertschöpfung

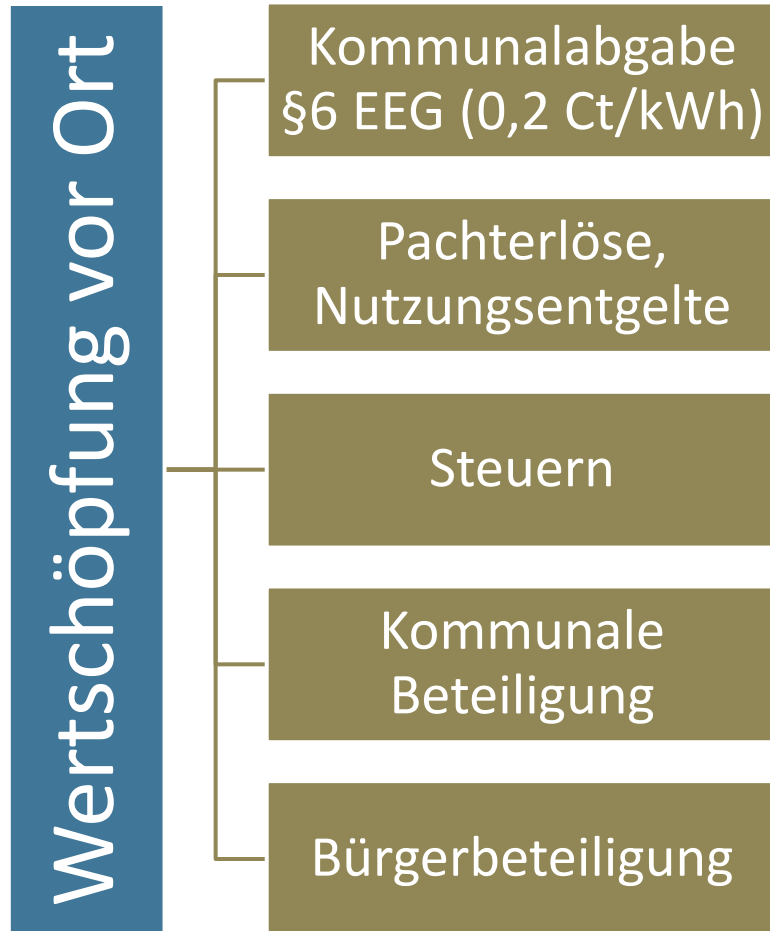
Windkümmerer in Bayern: Erfolgsmodell seit 2020



„Die Windkümmerer leisten einen ganz wichtigen Beitrag zum vernünftigen Ausbau der Windkraft in Bayern. Sie gehen in die Gemeinden, klären Fragen und bringen alle Beteiligten an einen Tisch. Oft geht es darum, geeignete Flächen zu finden, Verfahren zu erklären oder Missverständnisse auszuräumen. So entsteht Vertrauen. Und genau das brauchen wir, damit Windkraftprojekte vor Ort auch umgesetzt werden können.“

Umsetzungs- und Beteiligungsmöglichkeiten vor Ort

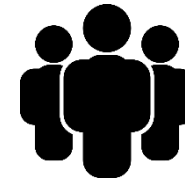
Wertschöpfung vor Ort – Kommune, Bürger und Stadtwerke als ideales Team



Wertschöpfung: je nach Engagement...



Zuschauer



Beteiligter



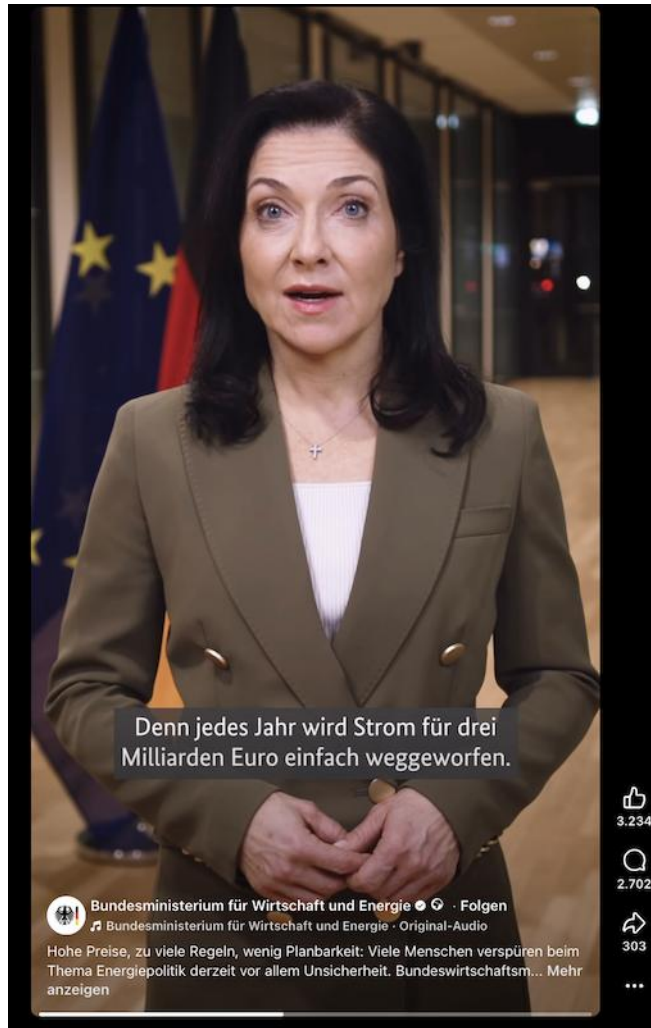
Gestalter

1 . 2 . 3 . 4 . 5 . 6 . 7 . 8 . 9 . 10



Flaute in Sicht

Bundesregierung plant weitreichende Änderungen



2026/27 bringt eine Fülle gesetzlicher Änderungen im Energiesektor

Diskussionen vor allem durch

- EEG 2027
- Netzpaket

Allein der sog. „Redispatch-Vorbehalt“ kann Hunderte teils bereits genehmigter Projekte abschießen.

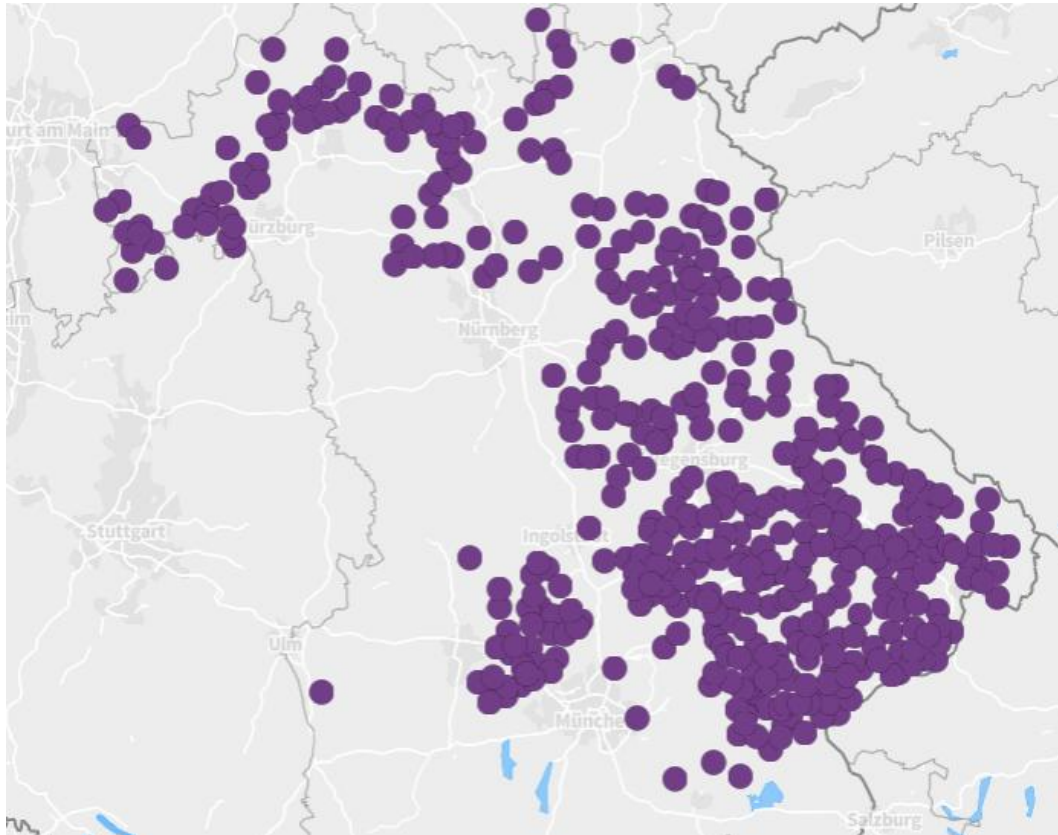
Netzbetreiber sollen „kapazitätslimitierte Netzgebiete“ ausweisen dürfen und damit räumlich steuern. In kapazitätslimitierten Netzgebieten soll Netzanschluss nur möglich sein, wenn Anlagenbetreiber vertraglich zustimmt, im Falle des Redispatch auf Entschädigung zu verzichten. Finanzierung wird unmöglich.

Kapazitätslimitierung kann bis zu 10 Jahre andauern. Die Limitierung endet erst, wenn 3 Jahre lang nicht mehr als 3 % abgeregelt wurde – völlig willkürlich!

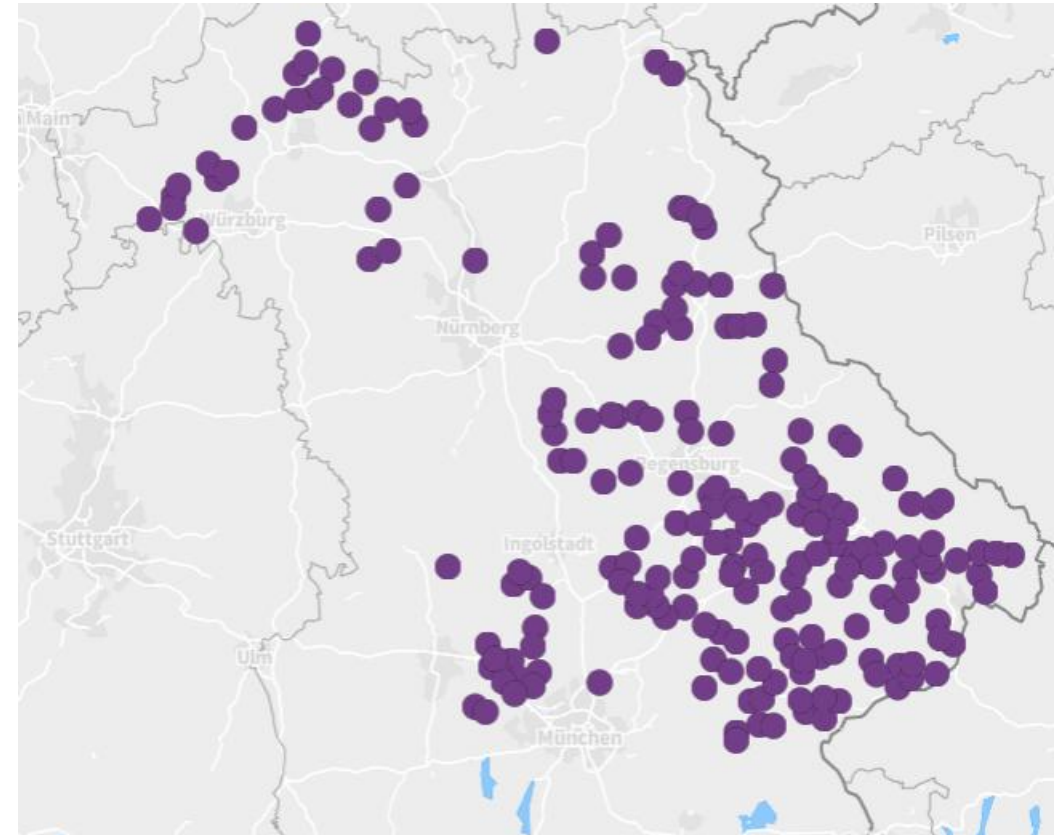
Redispatch Vorbehalt

Unklare Datenlage

Betroffene Gemeinden in Bayern mit 3% Abregelung



und mit 10% Abregelung



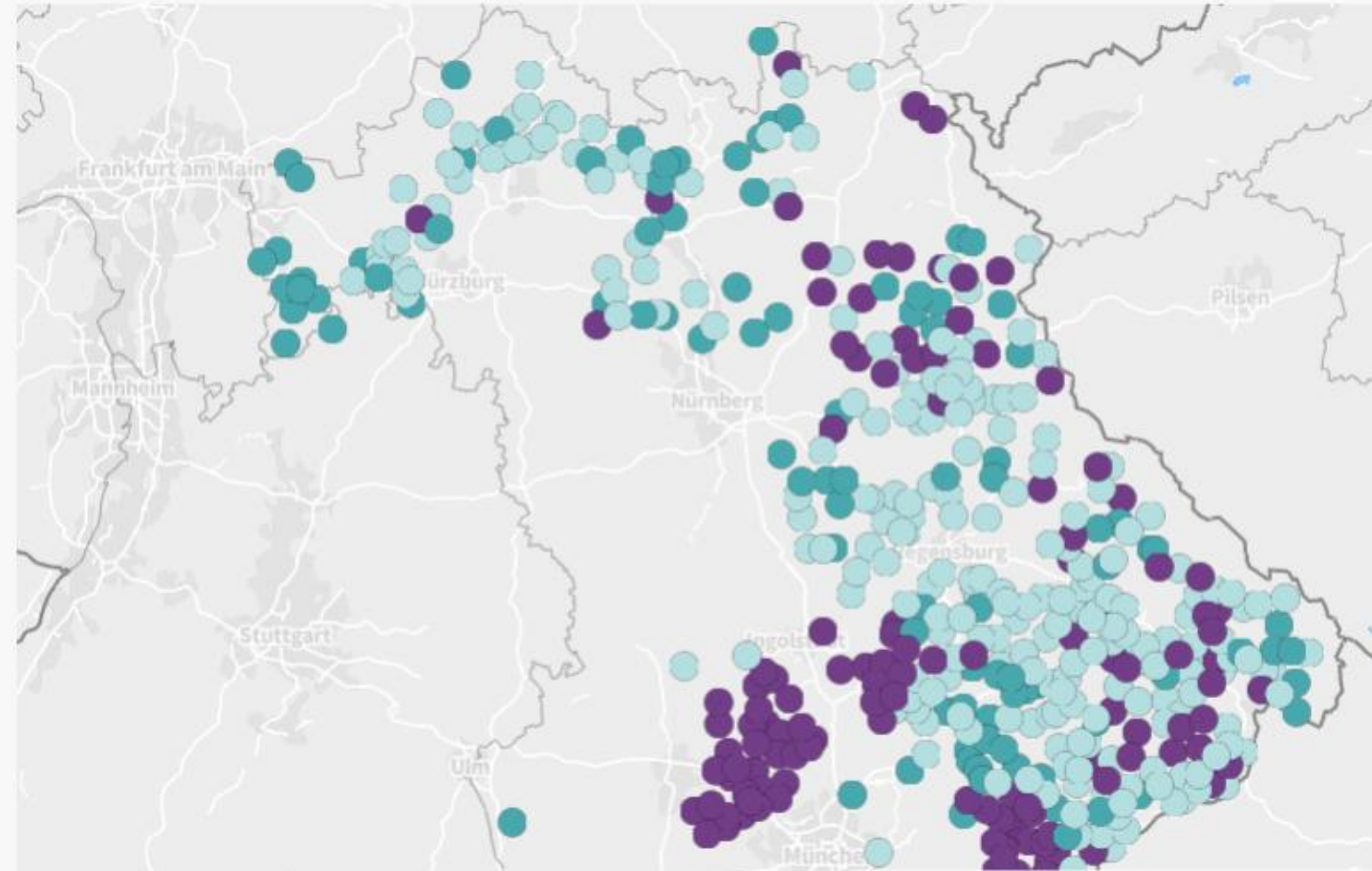
Daten: agora/Consentec

Redispatch Vorbehalt

Unklare Datenlage

Gemeinden mit Engpass im Netzgebiet von Bayernwerk bei einer 3%-Schwelle* unterteilt nach der Ursache, 2025

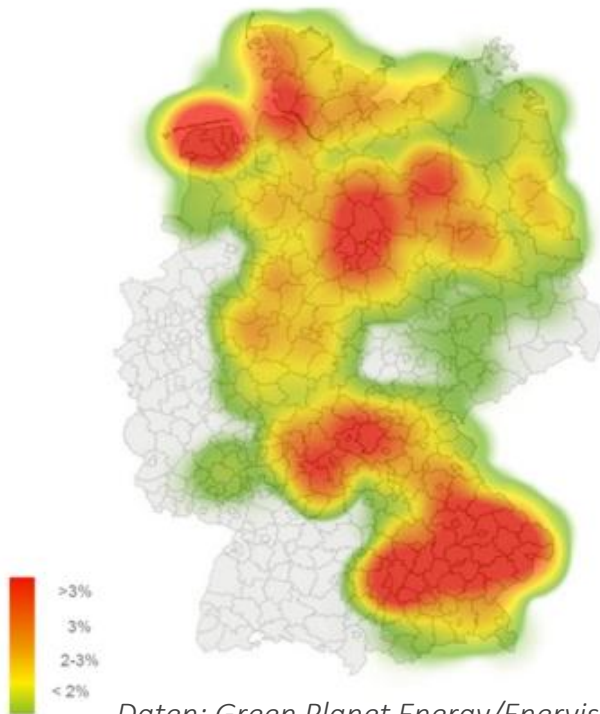
■ nur im Verteilnetz ■ in beiden ■ nur im Übertragungsnetz



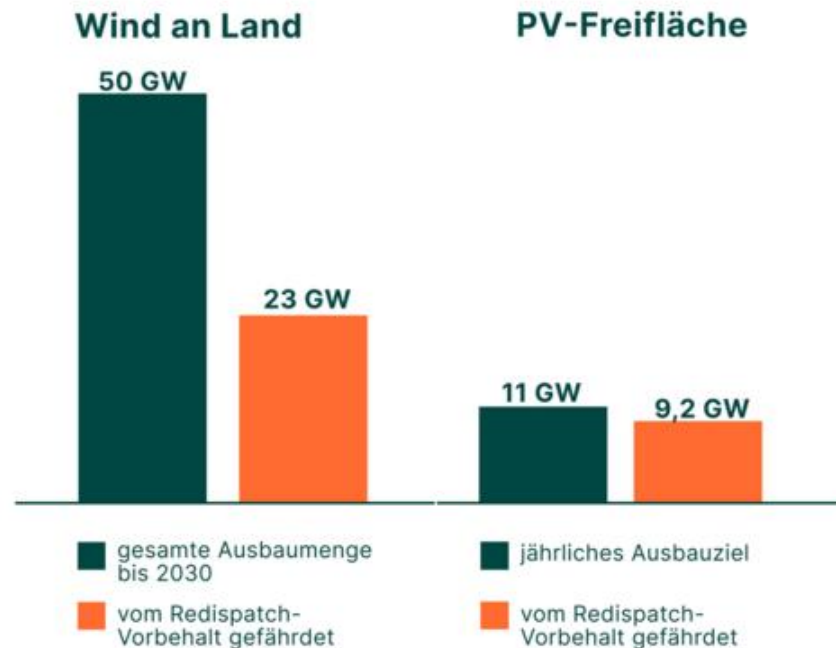
Daten: agora/Consentec

STUDIE: AUSWIRKUNGEN DES REDISPATCH-VORBEHALTS

Betroffene Regionen im Überblick: Wo das Netzpaket Wind- und Solarprojekte ausbremst



Daten: Green Planet Energy/Enervis



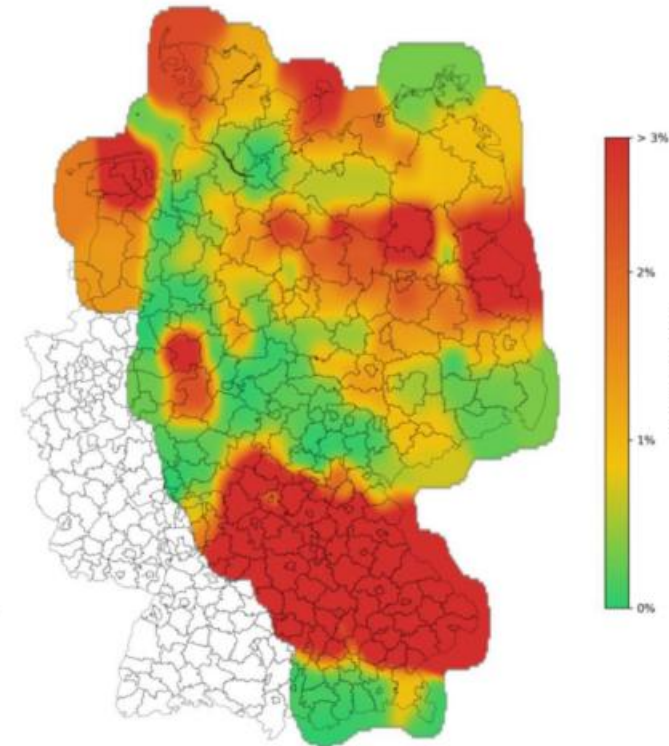
Studie ENERVIS:

- 23 GW Wind bis 2030 akut gefährdet, jährlich 9 GW PV
- Netzpaket setzt keine Anreize für Netzbetreiber
- Stattdessen wird Stillstand (bis zu 10 Jahren) zementiert.
- Vergleich mit maroder Wasserleitung:
 - Das Wasser ist schuld!
 - Wir müssen den Druck verringern.

Netzanschlusspaket: BEE-Analyse der durch den „Redispatchvorbehalt“ betroffenen Gebiete

- **BMWE kann Auswirkung nicht transparent darstellen.** Damit keine Folgenabschätzung möglich.
- BEE hat deshalb eigene Berechnung für das Basisjahr 2025 vorgenommen.
- Insgesamt über 97,5% aller Redispatchmengen der Verteilnetzbetreiber sind erfasst. Dafür wurden über 3,5 Millionen Einzelmeldungen der Netzbetreiber analysiert.
- Die **Abregelungen der ÜNB sind noch nicht eingeflossen** und würden potenziell weitere Flächen färben.
- **Sicher ist nur die Unsicherheit:** das Folgejahr kann anders aussehen. Dies **gefährdet Planungsunsicherheit** bei Projekten mit großem zeitlichem Vorlauf wie Windenergievorhaben

Redispatch-Anteil in Deutschland



Energiewende nicht abwürgen!

Spontane Gründung Aktionsbündnis Energiewende Nordbayern



<https://energie-klima-allianz-forchheim.de/aktionsbuendnis-energiewende-nordbayern/>

“

Der unverzügliche Wechsel zu erneuerbaren Energien ist keine Last, sondern die größte greifbare soziale und wirtschaftliche Zukunftschance.

Hermann Scheer (1944-2010)

”



Energieagentur Nordbayern GmbH

Markus Ruckdeschel

Geschäftsstelle Kulmbach
Kressenstein 19
95326 Kulmbach

Tel. 09221 / 82 39 - 26
Fax. 09221 / 82 39 - 29
E-Mail. presse@ea-nb.de